

FC-Wacker-Echo



Kreisklasse Bamberg 1 – Saison 2021/22

Gastverein:

FC Viereth



A-KLASSE BAMBERG 1:

Wacker Bamberg II – SV Gundelsheim

Samstag, 9. Oktober 2021, Heft 7

SIMIMA HART. SIMIMA WACKER!

Heute spielen

Samstag, 9. Oktober 2021

17.15 Uhr;

FC Wacker Bamberg – FC Viereth

Sonntag, 10. Oktober 2021

15.00 Uhr:

RSC Oberhaid – SpVgg Lauter

SV Zückshut – DJK Gaustadt

TSV Ebensfeld II – ASV Gaustadt

TSC Bamberg – SpVgg Trunstadt

Post-SV Bbg. – VfL Mürsbach

FC Rentweinsdorf – TSV Staffelbach

SV Hallstadt – SV Dörfleins

Nächster Spieltag:

Samstag, 16. Oktober 2021

15.30 Uhr:

ASV Gaustadt – SV Zückshut

Sonntag, 17. Oktober 2021

15.00 Uhr:

VfL Mürsbach – FC Wacker Bamberg

RSC Oberhaid – DJK Gaustadt

SpVgg Lauter – SV Hallstadt

SV Dörfleins – FC Rentweinsdorf

TSV Staffelbach – Post-SV Bamberg

FC Viereth – TSC Bamberg

SpVgg Trunstadt – TSV Ebensfeld II

A-Klasse Bamberg 1

Samstag, 9. Oktober 2021

15.00 Uhr:

Wacker Bamberg II – SV Gundelsheim

A-Klasse Bamberg 1

Sonntag, 17. Oktober 2021

16.00 Uhr:

ETSV Bbg. – Wacker Bbg. II

Spiele des FC Wacker Bamberg – Kreisklasse Bamberg 1 – Saison 2021/2022

So., 25. 7. 21	15.00	SV Dörfleins	– FC Wacker Bamberg	3:1
So., 1. 8.	15.00	FC Wacker Bamberg	– SpVgg Lauter	4:3 🏠
So., 8. 8.	15.00	SV Hallstadt	– FC Wacker Bamberg	1:0
Sa., 14. 8.	17.15	FC Wacker Bamberg	– 1. FC Rentweinsdorf	3:1 🏠
Fr., 20. 8.	18.30	Post-SV Bamberg	– FC Wacker Bamberg	0:2 🏠
So., 22. 8.	15.00	FC Wacker Bamberg	– RSC Oberhaid	2:3
So., 29. 8.	15.00	FC Wacker Bamberg	– TSC Bamberg	2:2 ⇄
So., 5. 9.	13.00	TSV Ebensfeld II	– FC Wacker Bamberg	2:9 🏠
So. 12. 9.	15.00	FC Wacker Bamberg	– SV Zückshut	7:1 🏠
Fr., 17. 9.	19.00	DJK Teut. Gaustadt	– FC Wacker Bamberg	8:3
So., 26. 9.	15.00	FC Wacker Bamberg	– ASV Gaustadt	2:2 ⇄
So., 3. 10.	15.00	SpVgg Trunstadt	– FC Wacker Bamberg	3:1
Sa., 9. 10.	17.15	FC Wacker Bamberg	– FC Viereth	:
So., 17. 10.	15.00	VfL Mürsbach	– FC Wacker Bamberg	:
Sa., 23. 10.	15.00	FC Wacker Bamberg	– TSV Vikt. Staffelbach	:

Rückrunde:

So., 31. 10.	15.00	FC Wacker Bamberg	– SV Dörfleins	:
So., 7. 11.	14.00	SpVgg Lauter	– FC Wacker Bamberg	:
So., 14. 11.	14.00	FC Wacker Bamberg	– SV Hallstadt	:
So., 21. 11.	14.00	1. FC Rentweinsdorf	– FC Wacker Bamberg	:
So., 13. 3. 22	15.00	FC Wacker Bamberg	– Post-SV Bamberg	:
So., 20. 3.	15.00	RSC Oberhaid	– FC Wacker Bamberg	:
So., 27. 3.	15.00	TSC Bamberg	– FC Wacker Bamberg	:
So., 3. 4.	15.00	FC Wacker Bamberg	– TSV Ebensfeld II	:
So., 10. 4.	15.00	SV Zückshut	– FC Wacker Bamberg	:
Sa., 16. 4.	16.00	FC Wacker Bamberg	– DJK Teut. Gaustadt	:
Sa., 23. 4.	15.30	ASV Gaustadt	– FC Wacker Bamberg	:
Sa. 30. 4.	16.00	FC Wacker Bamberg	– SpVgg Trunstadt	:
So., 8. 5.	15.00	FC Viereth	– FC Wacker Bamberg	:
So., 15. 5.	15.00	FC Wacker Bamberg	– VfL Mürsbach	:
So., 22. 5.	15.00	TSV Viktoria Staffelbach	– FC Wacker Bamberg	:

Zum heutigen Spiel

FC Wacker Bamberg – FC Viereth

Zum heutigen Heimspiel begrüßen wir den FC Viereth mit seinen Anhängern, den Schiedsrichter und alle Zuschauer recht herzlich. Der FC Viereth gehört als 2. bei 9 Siegen mit Mürsbach, Staffelbach und Lauter zum Spitzenquartett der diesjährigen Kreisklasse. Genau gegen diese Mitkonkurrenten haben sie ihre 3 Niederlagen einstecken müssen.

Das Unentschieden zu Hause gegen den ASV Gaustadt trotz früher Führung war für den FC Wacker eher enttäuschend und wurde erst durch den Freistoß von Frank Fleischmann in den letzten Minuten erreicht. In Trunstadt fand der Wacker nicht zu seinem Spiel und konnte den 3:0-Pausenrückstand trotz verbesserter zweiter Halbzeit nicht mehr aufholen.

Da Viereth heute sich in der Tabellenspitze weiter behaupten will und Wacker nicht weiter abrutschen will, dürfte es wie immer gegen Viereth zu einem kampfbetonten und spannenden Spiel kommen. Wir hoffen, dass Wacker mit einer guten Tagesform die Zuschauer erfreut und mit einer guten Chancenausnutzung in diesem Spiel besteht.

Die **Zweite Mannschaft** des FC Wacker hat gegen den Spitzenklub Lichteneiche eine Halbzeit mitgehalten, aber dann noch, leider in Unterzahl, die 4 Tore einkassiert. Bei den Sportfreunden/BSC musste Wacker II lange einem 1:0-Rückstand nachlaufen. Erst spät glückte Pascal Sartorius noch der Ausgleich.

Gegen den 2 Punkte besseren SV Gundelsheim heute, der einen Sieg mehr als Wacker II aufzuweisen hat, bei jeweils 5 Niederlagen, dürfte es heute ein spannendes Spiel geben, bei dem hoffentlich die etwas stärkere Offensive unserer Zweiten den Ausschlag gibt. Dafür gilt es vom Balu-Team bis zum Schluss zu kämpfen.

	Kreisklasse 1 – 2021/22	Spiele	Tore	Punkte	Siege	Unentsch.	Niederl.
1.	VfL Mürsbach	12	34:10	27	8	3	1
2.	FC Viereth	12	28:21	27	9	0	3
3.	TSV Vikt. Staffelbach	12	39:16	26	8	2	2
4.	SpVgg Lauter	12	28:17	24	8	0	4
5.	RSC Oberhaid	12	33:14	23	7	2	3
6.	Post-SV Bamberg	12	22:17	20	6	2	4
7.	SV Dörfleins	12	31:22	19	6	1	5
8.	DJK Teut. Gaustadt	12	25:20	19	6	1	5
9.	TSC Bamberg	12	23:21	18	5	3	4
10.	SV Hallstadt	12	18:20	18	5	3	4
11.	FC Wacker Bamberg	12	36:29	17	5	2	5
12.	SpVgg Trunstadt	12	28:31	17	5	2	5
13.	SV Zückshut	12	13:28	9	2	3	7
14.	1. FC Rentweinsdorf	12	12:28	5	1	2	9
15.	ASV Gaustadt	12	19:51	4	1	1	10
16.	TSV Ebensfeld II	12	7:51	1	0	1	11

FC Wacker Bamberg – ASV Gaustadt 2:2 (1:2)

Gegen den Nachbarverein ASV Gaustadt wollte Wacker Wiedergutmachung nach dem Debakel gegen die DJK Gaustadt den zahlreichen Zuschauern bieten. Bereits in der 2. Min. überrannte Felix Degenhart auf der rechten Bahn die Gaustadter und flankte auf Felix Kraus in der Mitte, der aber unplatziert neben das Tor köpfte. Mit druckvollem Angriffsspiel bestimmte der Hausherr das Geschehen und errang einen Freistoß, den Aydin Özilban ausführte und Gregor Hetzel als Abpraller erwischte und ins Tor schoss (10. Min., 1:0). 2 Minuten später wollte Alexander Kremer nach Doppelpass mit Özilban nachlegen, doch sein Scharfschuss flog direkt in die Hände des Gästetorhüters Askin Özilban. In den Druck gelang ein weiterer Schuss nach vorn zum freien ASV-ler Akyol, der ungenügend angegriffen den Ball über Torwart Sebastian Kleis zum überraschenden Ausgleich ins Netz hob (20. Min., 1:1). Aus dem nächsten Wackerangriff entwickelte sich ein Gestocher im Gästestrafraum, doch der Ball fand nicht den Weg über die Torlinie, zudem hätte das nächste Foul an Frank Fleischmann durchaus auch mit einem Elfmeter geahndet werden können. Dafür folgte ein langer Ball zum Gaustadter Kabashi, der ohne Gegenwehr die zweite Gästechance nutzte und den Ball zur Führung effektiv einschließen konnte (25. Min., 1:2). Dies brachte die Gastgeber etwas aus dem Konzept, wodurch die spielerische Linie liegen blieb und die Harmonie im Zusammenspiel fehlte. Trotzdem hätte der von Alexander Kremer getretene Eckball (30.) den Ausgleich bringen müssen, aber der Kopfball von Leon Eberhardt im 5-m-Raum flog über die Latte. Noch vor der Pause fehlte Wacker das nötige Glück, denn Torwart Askin Özilban rettete mit super Reaktion gleich zweimal vor dem Einschuss. Die Zielgenauigkeit fehlte sofort nach Wiederanpfiff erst Frank Fleischmann, der am Torhüter scheiterte und danach Gregor Hetzel, der den Eckball an die Latte köpfte. Auch dem unermüdlich wieselflinken und ballgewandten Khalid Belmouden, der allerdings meist mit dem Abschluss zögerte, hatte bei seinem Sololauf kein Glück und schoss übers Tor (57.). Gegen die mit massiver Abwehrarbeit und meist nur einem Stürmer agierenden und zweikampfstarken Gaustadter fehlte Wacker das überlegte Zusammenspiel um die Abwehr zu durchlöchern und wurde auch vermehrt auf Einzelaktionen gesetzt, mit der aber keine Lücke zum Torerfolg gefunden wurde. Die drohende Niederlage verhindern dann Frank Fleischmann vorbehalten, der einen Freistoß kurz vor der Strafraumgrenze über die Mauer in den Torwinkel zirkelte (82. Min., 2:2). Der jetzt sogar mögliche Sieg blieb nach



einem gekonnten Kombinationsspiel Belmouden versagt (85.), der den Abschluss neben das Tor schoss. Da Wacker sich meist an der überzähligen Abwehr verbiss und Gaustadt mit effektiver Chancenverwertung konterte war am Schluss das Unentschieden ein gerechtes Ergebnis. Der erwartete Erfolg wurde aber leider verpasst.

Es spielten: Sebastian Kleis, Alexander Kremer, Leo Graf, Felix Kraus, Felix Degenhart, Gregor Hetzel, Khalid Belmouden, Aydin Özilban, Frank Fleischmann, Leon Eberhardt, Savvas Hatzifotiou – Pascal Brückner, Armin Sabzghabasoufiany, Hannes Geißler, Paul Specht, Radi Pflug, Stefan Kühl, Mirco Blum

Die Flanke vom vorgestoßenen Felix Degenhart hätte schon in der 2. Minute die Führung bedeuten können (hier vor der HofpenDoldi-Tribüne).

SpVgg Trunstadt – FC Wacker Bamberg 3:1 (3:0)

Nicht unter einem günstigen Stern stand das Spiel bei der SpVgg Trunstadt. Ein übermotiviertes Foul brachte kurz vor dem Strafraum einen Freistoß, den der Trunstadter Grifitz über die Mauer zum 1:0 schon in der 6. Minute einschoss. Irgendwie fand sich Wacker nicht zusammen um ein flüssiges Spiel hinzulegen und hatte erst durch Paul Specht den ersten Torschuss (25.) zu verzeichnen. Den beantwortete Trunstadt postwendend kontermäßig mit einem harten Schuss, der als Abpraller zum freien Buschbacher prallte und zum 2:0 nutzte (27. Min., 2:0). Den verunsicherten Gästen fehlte der starke Einsatzwille in den Zweikämpfen und der überlegte Spielaufbau, wodurch zu viele Bälle verloren gingen um druckmäßig dagegen zu halten. Zusätzlich war Trunstadt meist einen Schritt schneller am Ball und hatte auch mehr Freiraum im Mittelfeld. Als im Trunstadter Vorstoß der Angreifer zu spät angegriffen wurde und erst mit einem Foul im Strafraum gestoppt wurde, verwandelte Almousa den Elfmeter klar zum 3:0 (40. Min.) und sorgte für die sichere Führung schon vor der Halbzeit. Matthias Döhnel konnte sich noch kurz vor dem Halbzeitpfeif rechts durchsetzen, sein Schuss aus spitzem Winkel war aber kein Problem für den Heimkeeper. Nach dem Wechsel begann Wacker spielerisch dagegen zu halten, da Trunstadt jetzt mehr auf Ergebnissicherung bedacht war. Vor allem Khalid Belmouden war unermüdlich und oft im Mittelfeld angespielt fast nicht zu bremsen und musste viele kleine Fouls einstecken. Nun wurde auch der Weg nach vorne angepeilt und nach Flanke von Frank Fleischmann fehlte Aydin Özilban nur das Quentchen Glück um den möglichen Anschlusstreffer zu erzielen. Der glückte nach Außenflanke von Özilban Fleischmann mit einem gezielten Kopfball (66. Min., 3:1), der wieder Hoffnung aufkommen ließ. Mit verstärkte Abwehrarbeit fand Trunstadt nur noch sporadisch den Weg nach vorne, aber Wacker fand dafür keine Lücke mehr in der Spitze. Lediglich ein Schuss von Özilban flog torgefährlich noch knapp übers Trunstadter Gehäuse (82.). Da die spielerische Harmonie weitgehend fehlte und im Zweikampf und den zweiten Bällen den Gegnern der Vortritt gelassen wurde, war einfach kein Blumentopf zu gewinnen.

Es spielten: Valentin Schinner, Felix Kraus, Leo Graf, Khalid Belmouden, Gregor Hetzel, Aydin Özilban,



Frank Fleischmann, Matthias Döhnel, Savvas Hatzifotiou – Felix Degenhart, Hannes Geißler, Radi Pflug, Armin Sabzghabasoufiany, Mustafa Bünü, Mirco Blum

Das einzige Tor für den FC Wacker gelang Franky Fleischmann nach der Flanke von Aydin Özilban zum 3:1. Die Aufholjagd war aber nicht mehr von Erfolg gekrönt.

Aufgebot FC Wacker Bamberg

Valentin Schinner	Sebastian Kleis
Dominik Gebhardt	Steven Meister
Felix Kraus	Kevin Adams
David Bognar	Felix Müller
Alexander von Stetten	Hannes Geißler
Christoph Tippelt	Matthias Kaufhold
Felix Degenhart	Armin Sabzghabasoufiany
Savvas Hatzifotiou	Mustafa Bünül
Daniel Töwe	David Schwab
Matthias Döhnel	David Schwarzkopf
Pablo Barrionuevo	Martin Schuster
Mario Baier	Esteban Barrado
Alexander Kremer	Gregor Hetzel
Daniel Weihmann	Finn Haferkamp
Jonas Gensler	Patrick Philipp
Khalid Belmouden	Pascal Sartorius
Lars Hoffmann	Tim Purucker
Rodrigo Gisbert	Elia Grimminger
Paul Specht	Pascal Brückner
Jerome Stärker	Felix Huller
Aydin Özilban	Erik Kunze
Mirco Blum	Pit Schmidt
Christopher Haaland	Carlos Fabian
Leo Graf	Sebastian Schmidt
Max Schaffrath	Amir Aboshawish
Lukas Kleindienst	Radi Pflug
Frank Fleischmann	Oguzhan Kisaadam
Ramin Movassagian	Christoph Wehrich
Leon Eberhardt	Aswad Abdalkader
Marian Möller	Oguzhan Kisaadam
Stefan Kühl	Sergio Isele
	Stefan Betz

Torschützen FC Wacker Bamberg

Kreiskasse 1 – 2021/22 (Tore 36:29)	
Frank Fleischmann	11
Aydin Özilban	10
Gregor Hetzel	3
Khalid Belmouden	2
Leon Eberhardt	2
Lukas Kleindienst	2
Mario Baier	1
David Bognar	1
Felix Degenhart	1
Matthias Döhnel	1
Hannes Geißler	1
Bastian Kleis	1

Torschützen FC Wacker Bamberg II

A-Klasse 1 – 2021/22 (Tore 32:27)	
Radi Pflug	7
Frank Fleischmann	5
Pascal Sartorius	5
Daniel Töwe	3
Aswad Abdalkader	2
Rodrigo Gisbert	2
Christoph Tippelt	2
Elia Grimminger	1
Felix Degenhart	1
Tim Purucker	1
Armin Sabzghabasoufiany	1
Sebastian Schmidt	1
David Schwarzkopf	1

Spiele vom 3. Okt. 2021 – Kreisklasse 1:

ASV Gaustadt – TSC Bamberg	0:4
SV Dörfleins – SpVgg Lauter	3:0
DJK Gaustadt – TSV Ebensfeld II	4:1
SV Zückshut – RSC Oberhaid	0:2
TSV Staffelbach – SV Hallstadt	3:2
VfL Mürsbach – FC Rentweinsdorf	4:1
FC Viereth – Post-SV Bamberg	2:1
SpVgg Trunstadt – FC Wacker Bbg.	3:1

Spiele vom 3. Okt. 2021 – A-Klasse 1:

Reckend./Gerach – DJK Priegendorf	4:1
TSG 05 Bamberg.– SG Pödel./Naisa II	4:0
Sportfr./BSC Bbg. – FC Wacker Bbg	1:1
SC Lichteiche – RT Bamberg	9:1
ETSV Bamberg – SC 08 Bamberg	1:10
SV Dörfleins II – FV 1912 Bamberg	3:0
SV Gundelsheim – Post-SV Bbg. II	3:2

Auch wenn das Spiel trotz Trommelwirbel und musikalisch lautstarker Unterstützung des Wacker-Fanclubs HopfenDoldis kein Wunschergebnis brachte, der Durst und die Stimmung leiden nur kürzeste Zeit darunter. Hannes Reißmann (links) und seine Kumpane freuen sich schon auf das nächste Match, das hoffentlich mit ihrer Unterstützung erfolgreich ausgeht.



FC Wacker Bamberg II – SC Lichteneiche 0:4 (0:0)

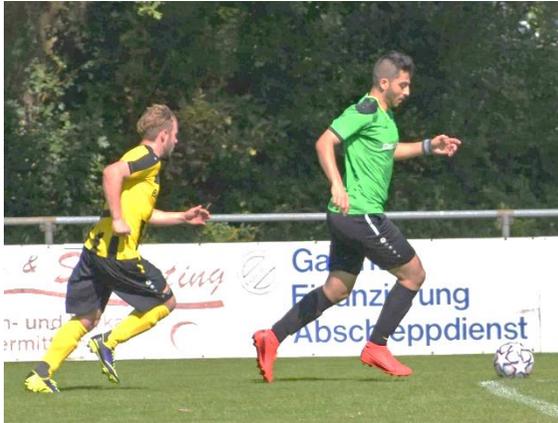
Die Begegnung am Margaretendamm versprach eine spannende Begegnung zu werden, schließlich trafen mit dem viertplatzierten SC Lichteneiche und dem siebtplatzierten FC Wacker 2 zwei spielstarke Teams aufeinander. Der FC Wacker war gewillt nach drei Niederlagen in Serie endlich wieder an die Leistungen zu Saisonbeginn anzuknüpfen, für den SC Lichteneiche war ein Erfolg ebenso wichtig, um den Anschluss an die Tabellenspitze nicht zu verlieren. Lichteneiche begann entsprechend druckvoll und hatte bereits in der 2. Minute die erste Möglichkeit. FC-Torwart Steven Meister war jedoch zur Stelle und parierte den fein getretenen Freistoß zur Ecke. Den anschließenden Eckball konnte Wacker klären. Aus einer verstärkten Defensive heraus leitete nun auch der FC Wacker seine erste Offensivaktion ein. Einen Flugball von Patrick Phillip konnte Daniel Töwe verarbeiten und prüfte mit einem satten Fernschuss den Schlussmann der Lichteneiche. Der anschließende Eckball brachte erneut Gefahr, das Chaos im Strafraum konnte Wacker allerdings nicht nutzen. Stattdessen entstand aus dieser Situation ein Konter für Lichteneiche, den der starke Felix Müller in letzter Sekunde entschärfen konnte. Vom Spielfeldrand musste Wackertrainer Frank „Balu“ Walter erkennen, dass seine Mannschaft nun zunehmend unter Druck geriet. Ein erneut gut geschossener Freistoß der Lichteneiche von der Strafraumgrenze verfehlte das Wacker-Gehäuse nur knapp. In der Folge kombinierte sich der Gast immer wieder gefährlich nahe an den Strafraum des FC Wackers heran. Mehrere Großchancen waren die Folge. In dieser Phase gab es wenig Entlastung für die Heimmannschaft. Einzige Möglichkeit war ein Fernschuss, nach einem abgeblockten Dribbling durch Christopher Haaland. Sehr gefährlich wurde es in der 40. Minute als FC-Schlussmann einen Schuss im Nachfassen von der Linie kratzen konnte. Der FC Wacker konnte dem Druck des SC bis zum Halbzeitpfeiff standhalten, dennoch war das 0:0 glücklich. Kurz nach Beginn der 2. Halbzeit jedoch fand ein satter Fernschuss der Lichteneiche sein Ziel. In der 50. Minute stand es 0:1 aus Sicht des FC Wackers. Zusätzlich wurde die Wacker-Truppe durch eine zweifelhafte und unverhältnismäßig harte Entscheidung des Schiedsrichters geschwächt. Eine gelb-rote Karte (51. Minute) führte dazu, dass Wacker das restliche Spiel zu zehnt bestreiten musste. In der Folge wechselte der FC Wacker mehrfach. David Schwarzkopf, Aswad Abdalkader und Rodrigo Gisbert kamen für Erik Kunze, Daniel Töwe und Radi Pflug. Den Führungsausbau der Lichteneiche konnten aber auch die frischen Kräfte nicht verhindern. Durch einen Doppelschlag zwischen der 59. und 67. Minute erhöhte Lichteneiche auf 0:3. Wacker kämpfte und versuchte sich gegen die Niederlage zu stemmen, allerdings gelang der Mannschaft an diesem Tag spielerisch wenig, so dass es für die Defensive wenig Entlastung gab. In der 72. Minute kam Amir Aboshawish ... für Christopher Haaland auf Seiten des FC Wacker. Aboshawish bestritt damit sein vorerst letztes Spiel für den FC Wacker, da er aus beruflichen Gründen ins Ausland gehen wird. Die letzte gute Möglichkeit für Wacker konnte Pascal Sartorius nach feiner Einzelleistung nicht nutzen. Nur wenige Minuten später hingegen traf erneut Lichteneiche zum 0:4 Endstand. Insgesamt fehlte der Wacker-Zweiten an diesem Spieltag die Struktur und Durchschlagskraft im Spiel. Der SC Lichteneiche konnte sich aufgrund seiner spielerischen Überlegenheit durchsetzen.

Martin Schuster

Es spielten: Steven Meister, Patrick Phillip, Felix Müller, Christoph Tippelt, Pascal Sartorius, Tim Purucker, Christopher Haaland, Radi Pflug, Daniel Töwe, David Schwab, Erik Kunze – Rodrigo Gisbert, Amir Aboshawish, David Schwarzkopf, Armin Sabzghabasoufiany, Aswad Abdalkader

SG Sportfreunde/BSC Bamberg – FC Wacker Bamberg II 1:1 (0:1)

Bei den Sportlern wollte Wacker wieder einmal positiv abschneiden und bemühte sich gleich um die SG unter Druck zu setzen. Da die Sportfreunde/BSC allerdings auch ihr Heimspiel gewinnen wollten und zweikampfstark dagegen hielten, kam kein rechter Spielfluss auf beiden Seiten auf. Der Weg in die Spitze war beiden Seiten verbaut, trotzdem überraschte der Gastgeber mit dem überraschenden 1:0 durch Niedermayer in der 18. Minute. Der Wille zum Ausgleich wurde durch ein verkrampftes Spiel gehemmt mit dem nur sehr wenig Chancen erarbeitet werden konnten. Auch nach dem Wechsel wurde das spielerische Niveau nicht viel besser, wobei die Heimmannschaft mit ihrem bissigeren Spiel in den Duellen die Wackerbemühungen unterbinden konnten. Durch ein wegen Abseitsstellung aberkanntes Tor hätten sie das Spiel fast für sich entschieden. Erst in der 78. Minute gelang es dem ballgewandten Wackerianer Pascal



Sartorius geschickt den Ausgleich zum 1:1 zu erzielen. Am Ende hatten wir Glück, dass ein möglicher Elfmeterpfiff ausblieb. Dies war einfach zu wenig von uns gegen ein Team, das spielerisch auch nicht besser war, aber zweikampfstärker und mit mehr Willen den Punkt erkämpfte.

Es spielten: Steven Meister, Patrick Philipp, Felix Müller, Christoph Tippelt, Lars Hoffmann, Pascal Sartorius, Tim Purucker, Finn Haferkamp, Daniel Töwe, Christopher Haaland, Stefan Kühl – David Schwab, Pit Schmidt, Erik Kunze, David Schwarzkopf, Rodrigo Gisbert, Sergio Isele, Aswad Abdalkader

Das schnelle Spiel und der Wille zum Torerfolg von Amir Aboshawish wird dem FC Wacker fehlen, da er wegen einem Auslandsstudium längere Zeit ausfällt.

FC Wacker Bamberg 2. Mannschaft A-Klasse Bamberg 1, Saison 2021/22			
1	TSG 05 Bamberg	11	49:3 33
2	ASV Reckendorf/Gerach	11	59:8 30
3	SC 08 Bamberg	11	51:12 30
4	SC Lichteneiche	11	42:6 30
5	SG Pödeldorf/Naisa II	12	23:26 17
6	SV Gundelsheim	11	27:31 16
7	FC Eintr. Bamberg II	11	28:19 15
8	FC Wacker Bbg. II	11	32:27 14
9	DJK Priegendorf	11	21:24 13
10	SG FC Sportfr./BSC Bbg.	11	17:23 13
11	Post-SV Bamberg II	11	18:26 13
12	SV Dörfleins II	12	18:28 13
13	FV 1912 Bamberg	11	13:54 7
14	RT Bamberg	11	12:64 2
15	ETSV Bamberg	11	6:61 0

FC Wacker Bamberg II – A-Klasse 1 – Saison 2021/22

So., 25.7.	21:13.00	SV Dörfleins II	– FC Wacker Bbg. II	1:4
So., 1. 8.	12.45	FC Wacker Bamberg II	– FV 1912 Bamberg	12:0
Sa. 14. 8.	15.00	FC Wacker Bbg. II	– SC 08 Bamberg	0:3
Do., 19. 8.	18.30	Post-SV Bamberg II	– FC Wacker Bbg. II	1:1
So. 22. 8.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– SG Pödeldorf/Naisa II	5:1
So. 29. 8.	12.45	FC Wacker Bamberg II	– RT Bamberg	4:3
So., 5. 9.	15.00	DJK Priegendorf	– FC Wacker Bamberg II	6:2
So., 12. 9.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– TSG 05 Bamberg	2:4
Sa., 18. 9.	16.00	SG Reckend./Gerach	– FC Wacker Bbg. II	3:1
So., 26. 9.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– SC Lichteneiche	0:4
So., 3. 10.	15.00	SG Sportfr./BSC Bbg.	– FC Wacker Bamberg II	1:1
Sa., 9. 10.	15.00	FC Wacker Bbg. II	– SV Gundelsheim	:
So., 17. 10.	16.00	ETSV Bamberg	– FC Wacker Bamberg II	:
Sa., 23. 10.	12.45	FC Wacker Bamberg II	– FC Eintr. Bamberg II	:

Rückrunde:

So., 31. 10.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– SV Dörfleins II	:
So., 7. 11.	14.00	FV 1912 Bamberg	– FC Wacker Bamberg II	:
Sa. 20. 11.	14.00	SC 08 Bamberg	– FC Wacker Bbg. II	:
So., 13.3. 22	12.45	FC Wacker Bbg. II	– Post-SV Bamberg	:
So. 20. 3.	15.00	SG Pödeldorf/Naisa II	– FC Wacker Bbg. II	:
So. 27. 3.	14.15	RT Bamberg	– FC Wacker Bamberg II	:
So., 3. 4.	12.45	FC Wacker Bamberg II	– DJK Priegendorf	:
So., 10. 4.	15.00	TSG 05 Bamberg	– FC Wacker Bbg. II	:
Sa., 16. 4.	16.00	FC Wacker Bbg. II	– SG Reckend./Gerach	:
So., 24. 4.	15.00	SC Lichteneiche	– FC Wacker Bbg. II	:
Fr., 29. 4.	18.15	FC Wacker Bamberg II	– SG Sportfr./BSC Bbg.	:
So., 8. 5.	15.00	SV Gundelsheim	– FC Wacker Bbg. II	:
So. 15. 5.	12.45	FC Wacker Bamberg II	– ETSV Bamberg	:
So., 22. 5.	15.00	FC Eintr. Bamberg II	– FC Wacker Bamberg II	:



Gegen den ASV Gaustadt rannte der FC Wacker zwar unermüdlich an, wie oben Leo Graf (3), beim Versuch Alexander Kremer oder Hannes Geißler nach vorn zu schicken, fand aber durch die stabile Gaustadter Abwehr einfach nicht die Lücke zum Torerfolg und ließ auch die Ausnutzung der sichersten Chancen vermissen. Unten versucht sich Radi Pflug mit einem Kopfball in Szene zu setzen. Erst der gekonnt geschossene Freistoß von Frank Fleischmann brachte wenigstens noch den Ausgleich, der mit dem Schlussdruck aber nicht mehr zum Sieg führte.





Im Alleingang führte Khalid Belmouden mit viel Lauffreude in Trunstadt die Mittelfeldregie. Hatte leider zu wenig Unterstützung beim Anspiel und vor allem bei den zweiten Bällen. Paul Specdht (links) und Abwehrkämpfer Felix Kraus sind mit dabei. Ein Freistoß über die Mauer nach einem sehr unnötigen Foul führte schon in der 6. Minute zum Rückstand. Den Ball abzuwehren versuchen Matthias Döhnel, Paul Specht, Alexander Kremer (springend), Gregor Hetzel und Torhüter Valentin Schinner.





In den letzten 3 Spielen der Wackerreserve hat lediglich Pascal Sartorius (2. v. links) die magere Ausbeute von 2 Toren erzielt. Mit dem 1:1 bei den Sportfreunden/BSC wartet Wacker II seit 4 Spielen wieder auf einen siegreichen Abschluss. Links Abwehrspieler Kapitän Martin Schuster, Finn Haferkamp beim Kopfballspiel und Christoph Tippelt (rechts). Stets von Spielern und Fans des FC Wacker besetzt, die Fanmeile an der Anzeigetafel neben der Auswechselspielerkabine der Heimmannschaft.



Wir stellen vor:

Savvas Hatzifotiou

Partymaus



Alter:	23
Größe / Gewicht:	190 cm / Geheimnis
Position/Funktion:	Innenverteidiger oder Chef
Beim FC Wacker seit:	September 2019
Heimatort:	Deggendorf7Deutschland Thessaloniki/Griechenland
Sportlicher Werdegang:	Spvvg GW Deggendorf, TSV Nettenberg
Grund des Vereinswechsels:	Weil der Wacker so geil ist
Größter sportlicher Erfolg:	Eine Maß exxen
Sportliche Ziele:	Oben mitmischen
Hobbys:	Fußball, Kampfsport und täglich ein Buch lesen
Sportliches Vorbild:	Mustafa und Matthi
Liebingsverein:	Der Wacker, FC Bayern, Pack FC
Liebingsspieler:	Felix Kraus
Was mir beim FC Wacker gefällt:	Der Gregor
Was mich nervt:	Der Mario
Änderungswünsche:	Vielleicht das Bier auf 2,- € oder nen besseren Kastenpreis
Mein wichtigstes Spiel:	Jedes
Mein schlimmstes Spiel:	Bin ja fast nie da
Tabellenstand am Saisonende:	1 bis 3
Name der Frau/Freundin:	Geheim
Name und Alter der Kinder:	Hab ich noch sehr viel Zeit bis dahin!
Traumfrau:	Radislav
Liebingsfilm:	star wars 1–6
Liebingsmusik:	Alles bis auf Schlager
Liebingsgruppe:	. . .
Liebingsschauspieler:	Anthony Hopkins oder der Khalid beim Fußball
Liebingsauto:	Das Schwarze
Liebingsautor:	Lese so viele Bücher – jeder ist toll !!!
Liebingsgericht:	Pizza
Was ich nicht essen würde:	Hawaiipizza
Liebingsgetränk:	Bier und Wein
Wünsche für die Zukunft:	Schlüssel für den Kühlraum
Lebensmotto:	Sag ja zum Leben!
Tipp zum Spiel:	5:0



Zum Wechsel der Vereinsvorstandschaft des FC Wacker Bamberg erhielt auch die sich für den FC Wacker liebevoll aufopfernde Michaela Judex ein sehr ansehnliches Blumenbukett überreicht. Dies war eine nette Geste der Vorstandschaft für ihre spontanen Einsätze auch bei kurzfristigem Bedarf im Wirtschaftsbetrieb und bei vielen Veranstaltungen, die auch unter Mithilfe ihrer Familie perfekt über die Bühne gingen. Diesen Dank hat Micha sich redlich verdient.



Über 5 Jahre schon feuert der FC-Wacker-Fanclub HopfenDoldis die Mannschaften des FC Wacker an. Trommel, Trompeten und heiße Musik sorgen für ihre Unterstützungslautstärken, vor allem sichtbar auf der HopfenDoldi-Tribüne. Sie lassen sich immer wieder auch Gags wie die lustig leidenschaftliche Spielanfeuerung, Bierfilzen, Klamotten, Schals und Handschuhe usw. einfallen. Eine Freude für die Spieler der Mannschaften und dem Verein.



ASV Gaustadt





SpVgg Trunstadt





